

## **Linktipps zum Thema Unterrichtsqualität**

*zusammengestellt von*

*Gertrude Cseh und Tamara Massar*

*Redaktion: Barbara Ophoven*

*Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung*

*Informationszentrum Bildung*

*Geschäftsstelle Deutscher Bildungsserver*

### **Einführung**

Das Thema „Qualität von Schule und Unterricht“ hat in den vergangenen Jahren in der Bildungspolitik zunehmend an Gewicht gewonnen, nicht zuletzt durch die Resultate der verschiedenen Schulleistungsstudien und die daraus gewonnenen Erkenntnisse. Von zentralem Interesse sind in diesem Zusammenhang die Ergebnis- und Leistungsorientierung von Unterricht und deren Messbarkeit.

Dabei lässt die Frage „Was ist guter Unterricht?“ viele Antworten zu. Je nachdem welchen Aspekt man beleuchtet und welchen der beteiligten Akteure man befragt, umfasst das Spektrum möglicher Deutungen so verschiedene Gesichtspunkte wie Schul- oder Klassenklima, Schülereinstellungen, die Schüler-Lehrer-Beziehung, Fragen der Disziplin, der Partizipation<sup>1</sup> von Schülern und Eltern und der Öffnung von Schule, Vorgaben zu Lernzielen oder Formen des Lernens, die Lehrerbildung, das schulische Umfeld u. v. a. m.

Den Schwerpunkt der vorliegenden Auswahl thematisch relevanter Webseiten bilden Quellen, die aktuelle Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung im Schulsystem auf nationaler wie auf internationaler Ebene vorstellen und insbesondere auch den komplexen Bereich der Leistungsmessung in den Blick nehmen.

### **Deutschland**

#### *1. Institutionen zur Qualitätsentwicklung*

Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen e.V. (IQB)

<http://www.iqb.hu-berlin.de/>

Das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, eine wissenschaftliche Einrichtung der Länder in der Bundesrepublik Deutschland, wurde im Juni 2004 als An-Institut der Humboldt-Universität zu Berlin gegründet. Zu seinen Aufgabenbereichen gehören die Weiterentwicklung, Operationalisierung, Normierung und Überprüfung

von Bildungsstandards, der Aufbau eines Aufgabenpools mit normierten Testaufgaben, Bildungsmonitoring, die Beratung der Länder bei Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung im Schulsystem und die Koordination der Bildungsberichterstattung.

#### **Einrichtungen der Bundesländer zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**

<http://www.bildungserver.de/zeigen.html?seite=4439>

In den einzelnen Bundesländern sind eine Reihe von Einrichtungen entstanden, die sich speziell mit Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung an Schulen befassen. Teilweise handelt es sich dabei um eigenständige Institute, teilweise um Abteilungen von Landesinstituten.

### *2. Bildungsstandards und Lehrpläne*

#### **Bildungsstandards**

<http://www.bildungserver.de/zeigen.html?seite=1584>

Eine Übersicht zu wissenschaftlichen Analysen und Beschlüssen der Kultusministerkonferenz sowie zu Entwürfen und Empfehlungen.

#### **Von der Kultusministerkonferenz vereinbarte Bildungsstandards**

<http://www.kmk.org/schul/Bildungsstandards/bildungsstandards-neu.htm>

Vorgestellt werden Bildungsstandards für Primarbereich (Deutsch, Mathematik), Hauptschulabschluss (Deutsch, Mathematik, erste Fremdsprache) und mittleren Schulabschluss (Deutsch, Mathematik, erste Fremdsprache, Biologie, Chemie, Physik).

#### **Bildungspläne/ Lehrpläne/ Richtlinien**

<http://www.bildungserver.de/zeigen.html?seite=4157>

Übersicht zu den Bildungs- und Lehrplänen für die Bereiche Elementarbildung und Schule in den einzelnen Bundesländern.

### *3. Messung von Unterrichtsqualität*

#### *Nationale Lernstandserhebungen*

#### **VERA: Vergleichsarbeiten in Deutsch und Mathematik in 4. Grundschulklassen**

<http://www.bildungserver.de/zeigen.html?seite=4441>

Basierend auf einem Beschluss des Landtags vom 25. April 2002 werden in Rheinland-Pfalz seit 2003 in sämtlichen vierten Klassen der Grundschulen Vergleichsarbeiten in Mathematik und seit 2004 auch in Deutsch geschrieben. Sechs weitere Bundesländer

(Berlin, Brandenburg, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein) haben sich dem in Rheinland-Pfalz entwickelten Projekt angeschlossen. Seitdem werden die Vergleichsarbeiten jeweils zeitgleich in allen beteiligten Bundesländern geschrieben sowie auch in deutschen Auslandsschulen, die eine vierte Grundschulklasse führen.

#### **Lernstandserhebungen in den Ländern**

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=4452>

Eine Übersicht zu zentralen Prüfungen und Vergleichsarbeiten der einzelnen Bundesländer in Grundschule und Sekundarstufe I.

#### *Nationale und internationale Studien zur Leistungsmessung*

##### **PIRLS / IGLU**

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=1267>

##### **PISA**

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=1269>

##### **Deutsch Englisch Schülerleistungen International (DESI)**

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=3968>

##### **TIMSS**

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=1266>

#### **Kompetenzen und Einstellungen von Schülerinnen und Schülern, Jahrgangsstufe 4 (KESS)**

<http://www.erzwiss.uni-hamburg.de/kess/>

Mit der Studie „Kompetenzen und Einstellungen von Schülerinnen und Schülern“ (KESS) werden zentrale Aspekte der Lernstände aus den Fächern Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und Englisch am Ende der Grundschulzeit erfasst. Auf der Grundlage einer Befragung der Schülerinnen und Schüler, der Eltern, Lehrer und Schulleitungen werden darüber hinaus die Rahmenbedingungen schulischen Lernens untersucht. Hierbei knüpft KESS an die „Hamburger Untersuchungen zur Lernausgangslage“ (LAU) und die „Internationale Grundschul-Lese-Untersuchung“ (IGLU) an und führt diese Studien durch die Kombination bewährter und ergänzender Verfahren fort. Es ist geplant, KESS als Längsschnittuntersuchung durchzuführen, in deren Verlauf die Schülerinnen und Schüler der jetzigen vierten Klassen in den Klassenstufen 6, 8 und 10 erneut befragt werden sollen.



#### Projekt zur Analyse der Leistungsentwicklung in Mathematik (PALMA)

[http://www.uni-regensburg.de/Fakultaeten/nat\\_Fak\\_1/BIQUA/](http://www.uni-regensburg.de/Fakultaeten/nat_Fak_1/BIQUA/)

Mit der Studie soll die Entwicklung der Mathematikleistungen ausgewählter Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe I über einen längeren Zeitraum – 6 Jahre – hinweg untersucht werden. Von dieser Herangehensweise verspricht man sich, mehr über die Ursachen von Leistungsunterschieden zu erfahren, um daraus gezielte Maßnahmen zur Leistungssteigerung und Prävention von Leistungsdefiziten ableiten zu können.

#### 4. Schulevaluation

##### Schulevaluation und Schulinspektion in den Ländern

<http://www.bildungserver.de/zeigen.html?seite=2652>

Informationen der einzelnen Bundesländer zu internen und externen Schul-Evaluationsverfahren.

#### 5. Forschungsprojekte und Programme zum Thema Bildungsqualität

**Bildungsqualität von Schule.** Schulische und außerschulische Bedingungen mathematischer, naturwissenschaftlicher und fächerübergreifender Kompetenzen. Ein Schwerpunktprogramm der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)

<http://www.ipn.uni-kiel.de/projekte/biqua/index.html>

Ziel des DFG-Schwerpunktprogramms „Bildungsqualität von Schule“ ist es, die komplexen schulischen und außerschulischen Bedingungsfaktoren zu analysieren und aufzuschlüsseln. Auf der Grundlage dieser Untersuchungen sollen darüber hinaus effektive Maßnahmen zur Verbesserung der Bildungsqualität im mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht an deutschen Schulen beschrieben und erprobt werden. Zu diesem Zweck arbeiten seit April 2000 Experten aus Fachdidaktik, Pädagogik, Psychologie und Soziologie im Rahmen des Schwerpunktprogramms in derzeit 23 Projekten zusammen.

##### BLK-Programm SINUS-Transfer

<http://www.sinus-transfer.de/>

Das BLK-Programm SINUS-Transfer startete Anfang August 2003 als Fortsetzung des BLK-Modellversuchs SINUS („Steigerung der Effizienz des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts“). Ziel des Vorhabens ist die Förderung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Kompetenz durch die nachhaltige und flächendeckende Nutzung und Weiterentwicklung der Ergebnisse von SINUS.

**International***1. Materialien des Informationsnetzes zum Bildungswesen in Europa (EURYDICE)*

<http://www.eurydice.org/>

**Evaluation der allgemein bildenden Schulen im Bereich der Schulpflicht in Europa**  
[http://oraprod.eurydice.org/ressources/eurydice/pdf/0\\_integral/042DE.pdf](http://oraprod.eurydice.org/ressources/eurydice/pdf/0_integral/042DE.pdf)

Erarbeitet auf der Grundlage von nationalen Monographien, präsentiert die vorliegende Studie eine umfassende Bestandsaufnahme zu den wichtigsten Verfahren für die externe und interne Evaluation der Schulen in Europa und macht dabei sichtbar, dass die Bewertung der Qualität der schulischen Bildung in vielfältiger Form erfolgt. Jedes Land hat hier seine eigenen Ansätze entwickelt, die sowohl auf die Verwaltungs- und Organisationsstrukturen des betreffenden Bildungssystems als auch auf dessen Zielsetzungen abgestimmt sind. Neben all dieser Vielfalt lässt sich jedoch auch eine gemeinsame Tendenz festhalten: In allen Ländern geht es bei der Evaluation um die Sicherung der Qualität, die Umsetzung von Verbesserungen und die Realisierung einer angemessenen Aufgabenteilung zwischen den Bildungsbehörden und den Schulen selbst.

**Quality Assurance in Teacher Education in Europe**

[http://oraprod.eurydice.org/ressources/eurydice/pdf/0\\_integral/062EN.pdf](http://oraprod.eurydice.org/ressources/eurydice/pdf/0_integral/062EN.pdf)

Eine der Säulen des Reformprozesses in der Hochschulbildung ist die Evaluation und Akkreditierung von Studiengängen zur Sicherung der Qualität in der Lehre. Eine besondere Stellung kommt in diesem Zusammenhang der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung zu, die als Schlüssel zur Reform der Bildungssysteme in Europa gilt. Die hier vorliegende Vergleichsstudie analysiert die Evaluations- und Akkreditierungssysteme von 30 europäischen Ländern im Hinblick auf ihre Bewährung in der Praxis der Lehrerbildung und führt in die laufende Diskussion um Evaluation ein. Die Studie ist in englischer und französischer Sprache verfügbar.

**Schlüsselzahlen zum Bildungswesen in Europa 2005**

[http://oraprod.eurydice.org/ressources/eurydice/pdf/0\\_integral/052DE.pdf](http://oraprod.eurydice.org/ressources/eurydice/pdf/0_integral/052DE.pdf)

Die sechste Ausgabe des englischsprachigen Berichts „Schlüsselzahlen zum Bildungswesen in Europa“, „Key Data on Education in Europe“ bietet einen breit angelegten Überblick über die Funktionsweise der Bildungssysteme in 30 europäischen Ländern und die Bildungsbeteiligung junger Menschen auf allen Bildungsstufen einschließlich der Vorschulerziehung. Sie umfasst 153 Indikatoren, die in sechs Kapiteln zu verschiedenen Themen präsentiert werden. Neben Angaben zur Bildungsbeteiligung, zu Absolventenquoten und personellen wie finanziellen Ressourcen finden sich detaillierte Informationen zu Unterrichtszeiten, Schülereinteilungen und Prüfungen sowie zu ausgewählten Aspekten der Organisation der Bildungssysteme. Glossare, statistische Werkzeuge und



grafische Darstellungen sind angefügt. Der Bericht ist in Deutsch, Englisch, Französisch und Italienisch verfügbar.

Schlüsselthemen im Bildungsbereich in Europa, Band 3.

Der Lehrerberuf in Europa: Profil, Tendenzen und Anliegen.

**Bericht 1 – Lehrerausbildung und Maßnahmen für den Übergang in das Berufsleben. Allgemein bildender Sekundarbereich I**

[http://oraprod.eurydice.org/ressources/eurydice/pdf/0\\_integral/037DE.pdf](http://oraprod.eurydice.org/ressources/eurydice/pdf/0_integral/037DE.pdf)

Die Eurydice-Studie zum Lehrerberuf, die in der Reihe „Schlüsselthemen im Bildungsbereich in Europa“ in Form von vier Einzelberichten herausgegeben wird, behandelt gezielt die Situation der Lehrer im Sekundarbereich I und geht unter anderem der Frage nach, in welchem Maße die heutige Lehrerausbildung die Kompetenzen vermittelt, die im Allgemeinen für unverzichtbar zur Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Lehrer betrachtet werden.

Der hier vorliegende erste Bericht ist der Lehrerausbildung und den Maßnahmen zur Förderung des Übergangs in das Berufsleben gewidmet und präsentiert umfassende Informationen zu den verschiedenen Organisationsformen der Lehrerausbildung in Europa. Dabei wird deutlich, dass die weit reichende Autonomie der Lehrerbildungseinrichtungen bei der Gestaltung der Curricula das Risiko beinhaltet, Lehrer im Laufe ihrer Ausbildung mit sehr unterschiedlichen Kompetenzen auszustatten, eine Heterogenität, die nicht nur im europäischen Vergleich, sondern teilweise auch innerhalb der einzelnen Länder sichtbar wird. Einen weiteren Schwerpunkt der Darstellung bilden die vielfältigen Maßnahmen der europäischen Länder, mit denen jungen Lehrerinnen und Lehrern der Berufseinstieg erleichtert werden soll. Der Bericht liegt in deutscher, englischer und französischer Sprache vor.

## 2. *Materialien der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation (UNESCO)*

[http://portal.unesco.org/education/en/ev.php-URL\\_ID=22896&URL\\_DO=DO\\_TOPIC&URL\\_SECTION=201.html](http://portal.unesco.org/education/en/ev.php-URL_ID=22896&URL_DO=DO_TOPIC&URL_SECTION=201.html)

### **Bildung für alle - Verpflichtung zur Qualität**

[http://www.unesco.de/c\\_arbeitsgebiete/efagmr2005dt.pdf](http://www.unesco.de/c_arbeitsgebiete/efagmr2005dt.pdf)

„Qualität ist das Herzstück jeder Bildung. Sie beeinflusst, was die Schüler lernen, wie gut sie lernen und welche Vorteile sie aus ihrer Bildung ziehen. Das Bemühen, sicherzustellen, dass Schüler angemessene Lernerfolge erzielen und Werte und Fähigkeiten erwerben, die ihnen helfen, eine positive Rolle in ihrer Gesellschaft einzunehmen, ist ein Punkt auf der politischen Agenda fast jeden Landes. Im Streben nach einer Ausweitung der Grundbildung sehen sich viele Regierungen der Herausforderung ausgesetzt, sicherzustellen, dass die Schüler lange genug die Schule besuchen, bis sie das Wissen für ein

Leben in einer sich rasant verändernden Welt erlernt haben. Beurteilungen zeigen, dass dies in vielen Ländern nicht geschieht.

Dieser Bericht untersucht Forschungsergebnisse zu den vielfältigen Faktoren, die Qualität bestimmen, und stellt politische Ansätze für die Verbesserung des Lehr- und Lernprozesses vor, besonders in Staaten mit niedrigen Einkommen. Er prüft internationale Hilfsleistungen im Bereich Bildung sowie die Fortschritte bei der Umsetzung der sechs EFA-Ziele (Education For All), zu denen sich im Jahr 2000 über 160 Staaten im Weltbildungsforum verpflichtet haben.“ (Orig.)

### 3. *Materialien des Internationalen Büros für Erziehung (IBE)*

<http://www.ibe.unesco.org/>

#### **Improving student achievement in mathematics**

<http://www.ibe.unesco.org/publications/EducationalPracticesSeriesPdf/prac04e.pdf>

#### **Teaching speaking, listening and writing**

[http://www.ibe.unesco.org/publications/EducationalPracticesSeriesPdf/PRATICE\\_14.pdf](http://www.ibe.unesco.org/publications/EducationalPracticesSeriesPdf/PRATICE_14.pdf)

### 4. *Materialien der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)*

[http://www.oecd.org/home/0,2987,en\\_2649\\_201185\\_1\\_1\\_1\\_1\\_1,00.html](http://www.oecd.org/home/0,2987,en_2649_201185_1_1_1_1_1,00.html)

#### **Attracting, Developing and Retaining Effective Teachers – Final Reports: Teachers Matter**

[http://www.oecd.org/document/52/0,2340,en\\_2649\\_34521\\_34991988\\_1\\_1\\_1\\_1,00.html](http://www.oecd.org/document/52/0,2340,en_2649_34521_34991988_1_1_1_1,00.html)  
(Deutsche Zusammenfassung unter: <http://www.oecd.org/dataoecd/38/63/34991087.pdf>)

Die Bildungsminister der OECD-Mitgliedsstaaten haben sich zu einer Erhöhung der Lernqualität für alle verpflichtet – ein Ziel, dessen Realisierung eine umfassende und qualitativ hochwertige Schulbildung voraussetzt.

Dabei spielen die Lehrkräfte als wichtigste Ressource der Schulen eine zentrale Rolle. Um die Effizienz und Ausgewogenheit des Schulsystems zu steigern und die Schulqualität nachhaltig zu verbessern, müssen vor allem die umfassende Kompetenz der Lehrkräfte, die hohe Qualität ihres Unterrichts und der Zugang aller Schülerinnen und Schüler zu einem derart hochwertigen Unterricht gewährleistet sein.

Das vorliegende Dokument bietet einen Überblick über das umfangreiche OECD-Projekt „Anwerbung, berufliche Entwicklung und Verbleib von qualifizierten Lehrerinnen und Lehrern“, an dem 25 Länder beteiligt waren: Australien, Belgien, Chile, Däne-

mark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Israel, Italien, Japan, Kanada, Korea, Mexiko, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz, Slowakische Republik, Spanien, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Vereinigte Staaten.

#### Formative Assessment: Improving Learning in Secondary Classrooms

<http://www.oecdbookshop.org/oecd/display.asp?tag=XUUQT8XX4X4829854ROYJ7&sf1=identifiers&st1=962005021P1>

(Deutsche Zusammenfassung unter: <http://213.253.134.29/oecd/pdfs/browseit/9605025E5.PDF>)

Die vorliegende OECD-Studie befasst sich mit der Praxis der formativen Beurteilung in Klassen und Schulen von acht verschiedenen Ländern: Australien (Queensland), Kanada, Dänemark, England, Finnland, Italien, Neuseeland und Schottland. Dabei setzt sie sich vor allem mit der konkreten Unterrichtspraxis auseinander und kann auf diese Weise die Konzepte der formativen Beurteilung, wie sie in den verschiedenen Bildungssystemen praktiziert werden, umfassend und präzise darstellen. Abschließend werden Möglichkeiten und Maßnahmen aufgezeigt, mit denen die Bildungspolitik den verstärkten Einsatz formativer Beurteilungen fördern kann.

### 5. Beispiele aus der Europäischen Union und einzelnen Ländern

#### Europäische Union

##### Green paper on teacher education in Europe

<http://www.physics.ohio-state.edu/~jossem/REF/50.pdf>

##### Teacher education policies in the European union – critical analysis and identification of main issues

[http://www.pa-linz.ac.at/team/homepage/BuchbergerF/artepolend\\_neu.pdf](http://www.pa-linz.ac.at/team/homepage/BuchbergerF/artepolend_neu.pdf)

#### Australien

##### The Status and Quality of Teaching and Learning of Science in Australian Schools

[http://www.dest.gov.au/sectors/school\\_education/publications\\_resources/science\\_in\\_australian\\_schools/default.htm](http://www.dest.gov.au/sectors/school_education/publications_resources/science_in_australian_schools/default.htm)

#### Finnland

##### Problem solving capacity of a teacher education system as condition of success? An analysis of the „Finnish case“

[http://www.pa-linz.ac.at/international/Alert/Tntee/Tntee\\_publication/EPAC%20II/Paper\\_BuchbergerF\\_I\\_1.pdf](http://www.pa-linz.ac.at/international/Alert/Tntee/Tntee_publication/EPAC%20II/Paper_BuchbergerF_I_1.pdf)



*Frankreich*

*Institutionen*

Ministère de l'Éducation Nationale, de l'Enseignement supérieur et de la Recherche  
[www.education.gouv.fr](http://www.education.gouv.fr)

Éducation.fr – Le portail de référence sur l'éducation  
[www.education.fr](http://www.education.fr)

*Materialien*

Débat national sur l'avenir de l'école - Pour la réussite de tous les élèves.- Dossier  
<http://www.debatnational.education.fr/index.php?rid=87&PHPSESSID=d5ab65fb9de328cfbec83716b5acd0fb>  
(Englische Zusammenfassung unter: <http://www.debatnational.education.fr/upload/static/lerapport/syntheseVA.pdf>)

L'importance de la qualité de l'enseignement  
<http://www.imf.org/external/pubs/ft/fandd/fre/2005/06/pdf/hanushek.pdf>

Grande pauvreté et réussite scolaire - Dossier  
<http://eduscol.education.fr/D0115/accueil.htm>

*Kanada*

Center for the Study of Learning and Performance (CSLP)  
<http://doe.concordia.ca/cslp/>

Centre de transfert pour la réussite éducative du Québec (CTREQ)  
<http://ctreq.qc.ca/>

Commission d'évaluation de l'enseignement collégial  
<http://www.ceec.gouv.qc.ca/>

*Luxemburg*

La qualité scolaire  
[http://ccpe.men.lu/5\\_dossier/51\\_qualite.asp?NODECLOSED=\\*&QTV=3#1](http://ccpe.men.lu/5_dossier/51_qualite.asp?NODECLOSED=*&QTV=3#1)

### *Neuseeland*

Quality of Teaching (Process indicators)

<http://www.ero.govt.nz/EdRevInfo/Schedrevs/QualTchgPI.doc>

Quality in the Teaching Process

<http://www.nzpf.ac.nz/resources/magazine/2005/nov/Quality%20Teaching.htm>

### *Österreich*

Qualitätsnetzwerk - Das Online-Magazin zum Thema Qualität in Schulen

<http://www.qis.at/qn/qn.asp>

Weißbuch Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung im österreichischen Schulsystem

<http://www.bmbwk.gv.at/start.asp?bereich=1&OID=10091>

IMST3 - Innovations in Mathematics, Science and Technology Teaching

<http://imst.uni-klu.ac.at/>

### *Vereinigtes Königreich*

#### *Institutionen*

DfES –Department for Education and Skills

<http://www.dfes.gov.uk>

LSC - Learning and Skills Council for England

<http://www.lsc.gov.uk>

Ofsted - Office for Standards in Education

<http://www.ofsted.gov.uk>

QCA - Qualifications and Curriculum Authority

<http://www.qca.org.uk>

TDA – Training and Development Agency for Schools

<http://www.tda.gov.uk>

ETI - Education and Training Inspectorate

[http://www2.deni.gov.uk/inspection\\_services/](http://www2.deni.gov.uk/inspection_services/)

*Materialien*

Quality Assurance in Initial Teacher Education – The Standard for Initial Teacher Education in Scotland Benchmark Information

<http://www.scotland.gov.uk/library3/education/itescot.pdf>

Quality Assurance in Initial Teacher Education in Scotland

<http://www.scotland.gov.uk/consultations/education/qait.pdf>

Professional Standards for Lecturers in Scotland's Colleges (June 2006)

<http://www.scotland.gov.uk/Resource/Doc/129678/0030901.pdf>

Educating for excellence: Choice and Opportunity. The Executive's Response to the National Debate

<http://www.scotland.gov.uk/Resource/Doc/47021/0023968.pdf>

Programme for International Student Assessment (PISA) 2003:

Initial Report on Scotland's Performance in Mathematics, Science and Reading

<http://www.scotland.gov.uk/Resource/Doc/30859/0023662.pdf>

Using ICT in Learning and Teaching

<http://www.hmie.gov.uk/documents/publication/hgiosict.pdf>

Quality of teaching across the curriculum

<http://www.archive.official-documents.co.uk/document/ofsted/sped/sped-03.htm>

Best practice in undertaking teacher capability procedures

<http://www.dfes.gov.uk/research/data/uploadfiles/RR312.PDF>

Research into teacher effectiveness. A model of teacher effectiveness

<http://www.teachernet.gov.uk/docbank/index.cfm?id=1487>

*Vereinigte Staaten*

Improving the Quality of Teaching Using Collaborative Professional Development: The Teachers Teaching with Technology (T<sup>3</sup>) Institutes

<http://www.nctm.org/dialogues/2001-05/20010507.htm>

*Anschrift der Autorinnen:*

Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung, Informationszentrum Bildung,  
Geschäftsstelle Deutscher Bildungsserver, Schloßstraße 29, 60486 Frankfurt a.M.